

Am Ende des abgelaufenen Schuljahres 2011/2012 möchte ich mich, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen, für die gute Zusammenarbeit mit den Schul- bzw. Elterngremien recht herzlich bedanken. Ebenso gebührt der Gemeinde Todtmoos als Schulträger, dem Bauhof, unserer Reinigungskraft Susi Fromme sowie unserem „Gemeinschaftshausmeister“, Heinz Fromme, ein herzliches „Vergelt's Gott!“  
Unsere Schulsekretärin Frau Cornelia Schwinkendorf leistete wie gewohnt in der Schulverwaltung vorzügliche Arbeit, auch ihr sei herzlich gedankt.

Frau Anna Kisner (Akkordeonorchester) ist immer sehr rege im Rahmen der Kooperation „Schule-Verein“ tätig. Auch ihr möchten wir an dieser Stelle ganz herzlich für ihr Engagement danken. Sehr erfreulich ist, dass wir am 22. Mai 2012 einen Schulförderverein gründen konnten.

Allen Schülerinnen und Schülern, die uns verlassen werden, wünschen wir für ihre Zukunft alles erdenklich Gute.

Schöne und erholsame Ferien im Kreise Ihrer Familie wünscht Ihnen das gesamte Todtmooser Lehrerkollegium!



Ihr

Jörg Selber

mit Kollegium

**Dr. -Rudolf-Eberle-Schule Todtmoos**

[www.schule-todtmoos.de](http://www.schule-todtmoos.de) ([info@schule-todtmoos.de](mailto:info@schule-todtmoos.de))

## Elternbrief

letzte Ausgabe 2011/2012

5/2011/12

Dr. -Rudolf-Eberle-Schule  
Todtmoos



24. Juli 2012



Schöne und erholsame  
Ferien wünscht das  
gesamte Lehrerkollegium!



**Unterricht am letzten Schultag, Mittwoch, 25.07.2012:**  
Klassenlehrerunterricht von 08.35 Uhr bis 12.05 Uhr für alle Klassen!

Liebe Eltern,

nach einem ereignisreichen Schuljahr freuen sich wohl alle am Schulleben Beteiligten auf die wohlverdienten Sommerferien, um wieder Kraft für die neue „Saison“ 2012/2013 zu tanken. Wir dürfen Ihnen mit dieser letzten Ausgabe des Elternbriefes im auslaufenden Schuljahr sicherlich einige interessante Informationen zukommen lassen.

### Schulentlassung Klasse 9

Im Beisein der Eltern und zahlreicher Gäste sowie Bürgermeister Herbert Kiefer verabschiedeten sich unsere acht Abschluss Schülerinnen und Abschluss Schüler unter der Regie von Klassenlehrer Franz Kaiser in einer sehr abwechslungsreichen und beeindruckenden Schulabschlussfeier von unserer Schule. Wir wünschen allen Entlassschülern viel Erfolg und Freude auf ihrem weiteren Lebensweg.

#### Abschlussklasse 2011/2012:

Alexander Maier, Michael Scheffler, Alexander Siegwart, Vivian Weißer, Heike Müller, Christin Schmidt, Theresa Simon, Lisa Waßmer (Klassenlehrer Franz Kaiser)



### Abschlussfeier Klasse 4

Die Klasse 4 lud am Donnerstag, 19.07.2012, zu einer Abschlussfeier in ihr Klassenzimmer ein. Die zahlreich geladenen Gäste wurden mit einem einstündigen Programm bestens unterhalten.

Nach dem offiziellen Teil wurde kräftig gegrillt. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg und Freude auf ihren weiterführenden Schulen!!



### Personalangelegenheiten

Frau Patricia Szuszkiewicz wird auf eigenen Wunsch nach dreijähriger Dienstzeit an unserer Schule nach Freiburg versetzt. Die sehr beliebte Kollegin wird zu Beginn des kommenden Schuljahres 2012/2013 an der Hebelschule in Freiburg ihre neue Stelle



antreten. Frau Szuszkiewicz führte in diesem Schuljahr die Klasse vier zum erfolgreichen Grundschulabschluss. Die allseits geschätzte Kollegin wird uns sehr fehlen, da sie als einzige an unserer Schule ausgebildete Musiklehrerin einige Projekte (in Zusammenarbeit mit Frau Kisser) wie zum Beispiel „Die Vogelhochzeit“ auf den Weg brachte. In ihrer Funktion als Sportlehrerin nahm sie auch vielen Kindern das Sportabzeichen ab. Wir dürfen uns bei Frau Szuszkiewicz ganz herzlich für ihre dreijährige und sehr engagierte Tätigkeit an unserer Schule bedanken und wünschen ihr viel Spaß und Erfolg an ihrer neuen Schule.



**G**anz aktuell wurde uns vom Schulamt Lörrach **Frau Katrin Burmester** als Ersatz für Frau Szuszkiewicz zugewiesen. Frau Burmester wird im Rahmen des Länderaustauschverfahrens aus Niedersachsen zu uns versetzt. Die sehr



erfahrene Neukollegin wird im kommenden Schuljahr die kombinierte Klasse 5/6 unterrichten. Wir heißen Frau Katrin Burmester in unserem Kollegium herzlich willkommen und wünschen ihr viel Spaß

und Freude an unserer Schule.

### Unsere Referendarinnen

**F**rau **Caroline Hofmann** wird uns ebenfalls nach ihrem erfolgreich abgelegten Referendariat in Richtung Schweiz verlassen. Dadurch, dass sie erst sehr spät über die Einstellung in den Schuldienst in Baden-Württemberg erfuhr, hatte sie schon einen Vertrag in der Schweiz unterschrieben. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute sowie viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe im Nachbarland!



**S**eit Februar gehört unsere neue Referendarin **Frau Jenny Bund** unserem Kollegium an. Sie unterrichtete derweil schon sehr engagiert in verschiedenen Klassen und wird im kommenden Schuljahr folgende Fächer unterrichten: WZG Kl. 5/6, Deutsch Kl. 3 sowie katholische Religion in Kl. 1/2. Wir wünschen unserer Junglehrerin viel Freude



und vor allem viel Erfolg im nächsten für sie so wichtigen Schuljahr!

### Ausblick Schuljahr 2012/2013

**I**m kommenden Schuljahr dürfte die **Klassenverteilung** wie folgt aussehen:

**Klasse 1:** Frau Maier (12 SuS)

**Klasse 2:** Frau Beha (16 SuS)

**Klasse 3:** Frau Ludwig (16 SuS)

**Klasse 4:** Frau Dietsch (11 SuS)

**Klasse 5/6:** Frau Burmester (5/9 SuS)

**Klasse 7/8:** Herr Dieterle (5/9 SuS)

**Klasse 9:** Herr Kaiser (7 SuS)

**Grundschule:** 55 Schülerinnen und Schüler

**Hauptschule:** 35 Schülerinnen und Schüler

### Schülerfahrkarten

**D**ie **Fahrschüler** erhalten am letzten Schultag **vor den Sommerferien**, ihre Fahrausweise schon für das kommende Schuljahr. Dies ermöglicht ihnen auch in den Ferien die Nutzung aller öffentlichen Verkehrsmittel in den Kreisen WT, LÖ, FR, OG, VS und EM.

### Schuljahresbeginn 2012/2013

**A**m **Montag, 10. September 2012, 08.<sup>00</sup> Uhr**, beginnt traditionell mit einem ökumenischen Schülergottesdienst in der evangelischen „**Kirche des guten Hirten**“ das neue Schuljahr. Um **12.05 Uhr endet** der erste Schultag **einheitlich** für **alle** Klassen.



Die neuen Erstklässler werden in einer kleinen Feier am **Samstag, 15. September 2012, 10 Uhr** eingeschult.



Bitte auf der Rückseite weiterlesen!

# Hinweise für kommendes Schuljahr 2012/2013

a) Nach erfolgreicher Beantragung sind wir nun in Kooperation mit der ZELGSchule Wehr eine Werkrealschule. Unsere neue Schulartbezeichnung lautet: **Grund- und Werkrealschule**

b) Seit dem 22.05.2012 haben wir einen Schulförderverein mit folgendem Namen:  
„Schulförderverein Dr.-Rudolf-Eberle-Schule e.V.“

- 1. Vorsitzende:** Silke Kaiser  
**2. Vorsitzende:** Karin Kirchner-Behringer  
**Kassiererin:** Sonja Mutter  
**Schriftführer:** Jörg Oehler (Bild auf der Rückseite!)

Zu den zwölf Gründungsmitgliedern haben sich noch sechs weitere Mitglieder dazugesellt, so dass der Verein nun 18 Mitglieder zählt. Es wäre sehr schön, wenn sich bei einem Jahresbeitrag von 10 Euro weitere Mitglieder finden ließen. Weitere Informationen unter:  
www.schule-todtmoos.de (Schulförderverein)

**Hinweis:** Der Schulförderverein wird allen Schülerinnen und Schülern für das Schuljahr 2012/2013 einen Schülerkalender mit integriertem Hausaufgabenheft besorgen!!

## Bild Vorstandschaft Schulförderverein



c) Alle Schüler/innen werden am letzten Schultag eine **Materialliste** für das kommende Schuljahr bekommen, um in den Ferien weitgehend die Arbeitsmaterialien besorgen zu können.

## Selbstevaluation Konfliktkultur

**Dr.-Rudolf-Eberle-Schule**  
QZS-Befragungsmanager

Vom 23. – 27.04.2012 haben wir unsere im Schuljahr 2008/2009 installierte Konfliktkultur evaluiert. Bei dieser Befragung haben neben den Schülerinnen und Schülern und den Lehrkräften auch Sie, liebe Eltern, mit einer Beteiligung von **75 Prozent** teilgenommen. Für Ihr großes Interesse an der Teilnahme dieser Befragung dürfen wir uns **ganz herzlich bei Ihnen bedanken**.

## Kurze Rückmeldung über die Ergebnisse:

Die von uns durchgeführte Konfliktkultur mit den 4 Säulen „Hausaufgaben“, „Arbeitsmaterial“, „Pünktlichkeit“ und „Ich störe den Unterricht nicht“ stieß bei allen drei befragten Gruppen (Eltern, SuS, Lehrkräfte) auf eine breite Zustimmung. Aufgrund der

Rückmeldungen haben wir in mehreren Konferenzen folgende Maßnahmen abgeleitet (kurzer Überblick):

1.) **Verwarnungsstempel** als zweite Konsequenz wird **abgeschafft** – nun nur noch eine **mündliche Verwarnung!**

2.) Vor jedem neuen Schuljahr wird in der Eröffnungskonferenz ein **einheitliches Handeln** aller Kolleginnen und Kollegen **auch** bezüglich der Konfliktkultur abgestimmt!

3.) Die Anzahl der Einträge bei der Säule „Arbeitsmaterial“ wird auf **5** erhöht (betrifft jedoch nur die **Grundschule**), das heißt, dass erst bei **fünfmaligem Vergessen** von Arbeitsmaterial die negative Konsequenz (Elterninformation mit Nachsitzen) greift! In der **Werkrealschule** bleibt es bei **3 Einträgen!**

4.) Für die GS und WRS gilt neuerdings, dass bei nur **einmaligem Vergessen** von **Material** dennoch ein **Gutschein** zwischen zwei Ferienabschnitten überreicht wird.

5.) In Fällen des Nachsitzens erhalten die Schülerinnen und Schüler durch die entsprechende Lehrkraft **sinnvolle Aufgaben!**

6.) In der **Grundschule** werden die Listen **nicht mehr öffentlich ausgehängt**, sondern im **Klassenbuch** abgelegt. In der **WRS** wollten die Befragten mit überwältigender Mehrheit die Listen **weiterhin öffentlich** ausgehängt sehen!



	Regel	Positive Konsequenz	Negative Konsequenz
1	Ich bin <b>pünktlich</b> im Unterricht.	Pünktlichkeits-Gutschein	1. Ermahnung <b>und</b> Eintrag (FL*) 2. Verwarnung (FL*) 3. Elterninformation <b>und</b> Nachsitzen
2	Ich lege die geforderten <b>Arbeitsmaterialien</b> zu Beginn jeder Stunde auf meinen Tisch.	Arbeitsmaterial-Gutschein (Auch beim <b>einmaligen</b> Vergessen gibt es einen Gutschein!)	1. Ermahnung <b>und</b> Eintrag (FL*) 2. Verwarnung (FL*) 3. Elterninformation <b>und</b> Nachsitzen
3	Ich habe meine vollständigen <b>Hausaufgaben</b> immer dabei.	Hausaufgaben-Gutschein	1. Ermahnung <b>und</b> Eintrag (FL*) 2. Verwarnung (FL*) 3. Elterninformation <b>und</b> Nachsitzen
4	Ich <b>störe</b> den Unterricht <b>nicht</b> . Bei „ <b>Stopp</b> “ ist Schluss!	Joker	1. Ermahnung durch Fachlehrer 2. Verwarnung mit gelber Karte 3. „ <b>Stopp</b> “ - Rote Karte (E**) Handeln des Fachlehrers! 4. Elterninformation <b>und</b> Gespräch mit dem Schulleiter
<b>Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>➢ Am Schuljahresende erhalten alle Schüler/innen mit mehr als 18 Gutscheinen einen positiven Eintrag ins Zeugnis!</li> <li>➢ Bei großen Verstößen kann eine Lehrkraft auch außerhalb dieser Vorgaben handeln!</li> <li>➢ (FL*): Fachlehrer; (E**): Eintrag</li> </ul>			

Todtmoos, den 25.07.2012